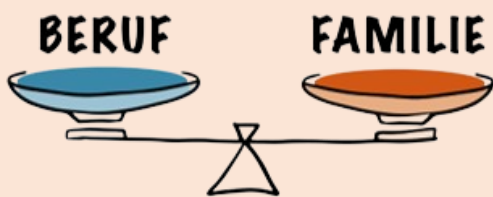


„Gute Arbeitsbedingungen in der Pflege zur Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf (GAP)“ - ein Projekt der Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung

GAP – auf einen Blick

- Bei GAP handelt es sich um ein bedarfsorientiertes Coaching.
- Die Coachingthemen sind vielfältig und reichen von A wie Arbeitszeitorganisation bis Z wie Zeitmanagement.
- ! **NEU:** Ausgewählte Coachingthemen wurden um Inhalte zum neuen Personalbemessungsinstrument (PeBeM) ergänzt.
- Die Mitarbeitenden stehen im Fokus: Sowohl zu Beginn als auch zum Ende wird ihre Zufriedenheit mit den Arbeitsbedingungen gemessen und der Projekterfolg damit sichtbar gemacht.



Werden Sie ein Teil von GAP!

Über den Link oder den QR-Code gelangen Sie auf die Webseite von GAP (www.gap-pflege.de). Dort finden Sie weiterführende Informationen zum Projekt sowie die Möglichkeit zur Anmeldung.

✉ info@gap-pflege.de

☎ 040 2540 78 77

🌐 www.gap-pflege.de



Zahlen, Daten, Fakten



Knapp 450 teilnehmende Einrichtungen



Mehr als 120 Projektabschlüsse mit vielfältigen Coaching-Erfolgen



Bundesweit 70 Coaches



Erfahrungsgemäße Projektdauer: 8 bis 15 Monate



bis zu 50%ige Ko-Finanzierung der Projektkosten, kleine Einrichtungen erhalten eine bis zu 70%ige Ko-Finanzierung

5 gute Gründe, warum sich eine Projektteilnahme lohnt

- 1) **Klarheit** über die tatsächlichen Arbeitsbedingungen durch eine einrichtungsindividuelle **Bedarfsanalyse**
- 2) **Praxisnahe Vor-Ort-Unterstützung** durch speziell geschulte **Coaches** aus dem Pflegebereich
- 3) **Individuelle zeitliche und finanzielle Gestaltung** des Projekts
- 4) **Messbarkeit** des Projekterfolgs
- 5) **Ko-Finanzierung** der Coaching-Kosten mit Geldern der Pflegeversicherung nach § 8 Abs. 7 SGB XI sowie Unterstützung bei der Beantragung der Fördermittel